

Prof. Dr. Gerhard Härle / Prof. Dr. Bernhard Rank

**Empfohlene Prüfungsliteratur zum Thema „Das Lesebuch: Geschichte, Konzeptionen, Analysen“
[Stand Oktober 2004]**

Die angegebene Prüfungsliteratur stellt eine Übersicht dar, die in den individuellen Prüfungsberatungen präzisiert (Auswahl, Ergänzungen) werden muss. Bitte achten Sie darauf, wann die Angaben zum letzten Mal aktualisiert worden sind (siehe Angabe zum „Stand“). **G.H.**

1. Allgemeine Vorbereitungsliteratur

Vorausgesetzt wird das gründliche Verständnis der Grundlagen:

- Ehlers, Swantje (2003a): Der Umgang mit dem Lesebuch: Analyse – Kategorien – Arbeitsstrategien. Baltmannsweiler: Schneider Verlag Hohengehren [Deutschdidaktik aktuell, Bd. 13]
- Ehlers, Swantje (Hg.) (2003b): Das Lesebuch. Zur Theorie und Praxis des Lesebuchs im Deutschunterricht. Baltmannsweiler: Schneider Verlag Hohengehren [Diskussionsforum Deutsch, Bd. 12]
- Gutheil, Hans Georg (1972): Literarisches Arbeitsbuch oder gesellschaftliche Institution? Aspekte zur Diskussion um das deutsche Lesebuch. In: Braun, Peter (Hg.): Neue Lesebücher – Analyse und Kritik. Düsseldorf: Bertelsmann Universitätsverlag, S. 162-171
- Hasubek, Peter (1972): Das Lesebuch heute. In: Erich Wolfrum (Hg.): Taschenbuch des Deutschunterrichts. Esslingen: Schneider, S. 456-472
- Helmers, Hermann (Hg.) (1969): Die Diskussion um das deutsche Lesebuch. Darmstadt: WBG [WdF 251]
- Helmers, Hermann (1970): Geschichte des deutschen Lesebuchs in Grundzügen. Stuttgart: Klett
- Hessische Rahmenrichtlinien Deutsch (1974). Analyse und Dokumentation eines bildungspolitischen Konflikts. Hg. von Hannelore Christ. Düsseldorf: Bertelsmann
- Schlewitt, Joerg (1993): Lesebuchexpertise 1993. Eine vergleichende Betrachtung verschiedener Verlage. In: Deutschunterricht, 46, 4, S. 209-217; 46, 5, S. 259-265 und 46, 6, S. 315-326 (3 Teile)
- Schober, Otto (2001): Lesebuch. In: Günter Lange, Karl Neumann, Werner Ziesenis (Hg.): Taschenbuch des Deutschunterrichts. Grundfragen und Praxis der Sprach- und Literaturdidaktik. Baltmannsweiler: Schneider Verlag Hohengehren, 7., unveränd. Auflage, Jubiläumsausgabe, S. 508-531

2. Spezifische Vorbereitungsliteratur

Vorausgesetzt wird **zusätzlich** die vertiefte Bearbeitung **eines** der folgenden Themenaspekte:

2.1 Geschichte des Lesebuchs bis ca. 1960

- Helmers, Hermann (1970): Geschichte des deutschen Lesebuchs in Grundzügen. Stuttgart: Klett

2.2 Sachstrukturelles Lesebuch

- Helmers, Hermann (Hg.) (1969): Die Diskussion um das deutsche Lesebuch. Darmstadt

2.3 Informatorium der Wirklichkeit

- Geiger, Heinz (Hg.) (1977): Lesebuchdiskussion 1970-1975. München: Fink

2.4 Leseerzieher

- Geiger, Heinz (Hg.) (1977): Lesebuchdiskussion 1970-1975. München: Fink

2.5 Lesebuch und literarischer Kanon

- Paefgen, Elisabeth (1999): Einführung in die Literaturdidaktik. Stuttgart: Metzler, S. 54-83
- Rentner, Georg (1993): Wesenszüge und Wandlungen des literarischen Kanons in den deutschen Volksschullesebüchern. Frankfurt a.M. u.a.: Peter Lang
- Korte, Hermann (2002): „Das muss man gelesen haben!“ Der Kanon der Empfehlungen. In: Literarische Kanonbildung. Hg. von Hermann Korte. München: Text + Kritik, S. 308-323

2.6 Leseförderung und Lesebuch

- Balhorn, Heiko und Brügelmann, Hans (1993): Erstlesereihen: Aller Anfang ist schwer oder Einfachheit ist nicht einfach. In: Börsenblatt für den deutschen Buchhandel Nr. 86 vom 29.10.1993, S. 30-35
- Hurrelmann, Bettina (1994): Leseförderung. In: Praxis Deutsch, H. 127, S. 17-26
- Ockel, Eberhard (1992): Blocksatz oder Flattersatz? Ein Beitrag zur Leseförderung. In: Diskussion Deutsch, Jg. 23, H. 126, S. 381-393

2.7 Genderaspekte

- Artzt, Ilse (1995): Mädchen entdecken Leitbilder. Orientierung durch die Arbeit mit Lesebuch und Lektüre an ausgewählten Beispielen. In: Landesfrauenausschuss der GEW Baden-Württemberg (Hg.): Durchbruch zu einer feministischen Bildung. [...] 9. bundesweiter Kongreß Frauen und Schule. Bielefeld: Kleine, S. 103-109
- Fichera, Ulrike (1994): Von „züchtigen Hausfrauen“ über Werkzeugmacherinnen zu ...? In: Diskussion Deutsch. H. 136, S. 114-120

2.8 Aufgabenstellungen in Lesebüchern

- Abraham, Ulf (1991): Täglicher Textmord? Eine betrübliche Bestandsaufnahme zur Praxis stilanalytischer Aufgaben im Literaturunterricht. In: Der Deutschunterricht, Jg. 43, H. 3, S. 6-19
- Bütow, Wilfried (1996): Lesebuchaufgaben. Indikator für Verstehens- und Lernkonzepte. In: Deutschunterricht, Jg. 49, H. 9, S. 419-426
- Schlewitt, Jörg (1996): Zu Lesarten von Aufgabenstellungen in Lesebüchern. In: Deutschunterricht, Jg. 49, H. 11, S. 566

2.9 Integrative Lesebücher

- Fingerhut, Karlheinz (2004): Thematisch, integrativ, fächerverbindend, kompetenzorientiert – Märchen, Sage, Fabel im neuen Deutschunterricht der Klassen 5 und 6. In: Wege zum Lesen und zur Literatur. Hg. von Gerhard Härle und Bernhard Rank. Baltmannsweiler: Schneider Verlag Hohengehren, S. 81-103
- Klotz, Peter (2003): Integrativer Deutschunterricht. In: Deutschdidaktik. Leitfaden für die Sekundarstufe I und II. Hg. von Michael Kämper–van den Boogaart, Berlin: Cornelesen, S. 46-59

3. Lesebuchanalyse

- Empfohlen wird die intensive Beschäftigung mit **zumindest einem Lesebuch** auf der Grundlage des Analyserasters: http://www.ph-heidelberg.de/wp/haerle/WiSe02/Lesebuch/leseb_anakrit.pdf